

Der verzauberte Apfelbaum

Ein Märchen aus Belgien (~570 Wörter)

1. **Mit was saß die Frau stundenlang im Garten, um den Baum zu bewachen?**
 - mit einer Gartenharke
 - mit einem Teppichklopfer
 - mit einem Besenstiel
 - mit einer Peitsche

2. **Was sagte der alte Mann, der eines Tages an ihre Tür klopfte?**
 - „Ich habe Hunger, werte Frau“, sagte er müde.
 - „Ich habe Hunger“, sagte er mit lauter Stimme.
 - „Ich habe Hunger und Durst“, sagte er vorwurfsvoll.
 - „Ich habe was für dich mitgebracht“, sagte er leise.

3. **Welchen Wunsch hatte die Frau?**
 - Der Baum sollte immer Äpfel tragen.
 - Die Leute, die Äpfel stehlen, sollen verflucht sein.
 - Der Baum sollte alle Leute, die Äpfel stehlen, mit seinen Ästen vertreiben.
 - Alle Apfeldiebe, die in ihren Garten kommen, sollen am Baum festkleben.

4. **Welches von den folgenden Tieren musste sie nicht befreien? Dieses Tier war nämlich gar nicht in ihrem Garten!**
 - eine Gans
 - eine Ziege
 - ein Esel
 - drei Hühner

5. **Wer klopfte eines Morgens an ihre Tür?**
 - ein Mann mit einem langen Umhang. Es war der Teufel.
 - ein Mann mit einem schwarzen Umhang. Es war der Tod.
 - eine Frau mit einem kleinen Bauchladen. Es war eine gute Fee.
 - eine Schar Kinder

6. **Wie lange musste der Gast beim Apfelbaum stehen, bis sie ihn befreite?**
 - zwei Tage
 - drei Stunden
 - bis zum Winter
 - den ganzen Tag bis zum Abend

7. **Wie viele Jahre wollte die Frau noch leben?**
 - drei Jahre
 - zehn Jahre
 - fünfzehn Jahre
 - zwanzig Jahre

8. **Was geschah im Garten als die Frau eines Morgens dann starb?**
 - Der Apfelbaum blühte und alle aus dem Dorf kamen und staunten.
 - Der Apfelbaum verdorrte augenblicklich und alle kamen und staunten.
 - Der Apfelbaum verlor alle seine Äpfel und trug nie mehr welche.
 - Der Tod kam und aß alle Äpfel auf.

Fragen richtig beantwortet

Leseleistung Wörter pro Minute (WPM)